

## PROTOKOLL

### der Gemeindeversammlung vom Montag, 10. Dezember 2018, 20.00 Uhr in der Aula der Schulanlage Niederönz

<b>Vorsitz:</b>	Beck Daniel, Gemeindepräsident
<b>Protokoll:</b>	Hess Marc, Gemeindeverwalter
<b>Anwesend:</b>	76 Stimmberechtigte (6.23 %)
<b>Zahl der Stimmberechtigten:</b>	1'220 Personen
<b>Eröffnung der Versammlung:</b>	Die Einberufung der Versammlung erfolgte ordnungsgemäss nach Gemeindegesetz und Gemeindeverordnung sowie nach dem Organisationsreglement der Einwohnergemeinde Niederönz. Die Publikation erfolgte im Anzeiger Oberaargau Nr. 45 vom 08. November 2018. Der Vorsitzende erklärt die Versammlung damit als beschlussfähig und als eröffnet.
<b>Beschwerderecht:</b>	Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen beim Regierungsstatthalter des Verwaltungsbezirks Oberaargau in Wangen an der Aare Beschwerde geführt werden. Stellt ein Versammlungsteilnehmer Fehler fest, hat er den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen. Unterlässt er diesen Hinweis, verliert er das Beschwerderecht.
<b>Stimmrecht:</b>	Schweizerbürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit 3 Monaten in der Gemeinde wohnen. Das Stimmrecht der Anwesenden wird nicht bestritten.
<b>Ohne Stimmrecht anwesend:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Beqiri Ilire, Jungbürgerin</li><li>▪ Held Deborah, Jungbürgerin</li><li>▪ Mavris Giannis, Pressevertreter</li></ul>
<b>Stimmenzähler:</b>	Vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Beck Peter</li><li>▪ Joss Ulrich</li></ul>
<b>Berichterstattung Presse:</b>	Mavris Giannis (BZ Langenthaler Tagblatt)

## Traktanden

1. **Übergabe der Bürgerbriefe an die Jungbürger**
2. **Finanzplan 2019-2023**  
Orientierung
3. **Budget 2019**  
Genehmigung Budget 2019, Genehmigung Steueranlage für Gemeindesteuern und Liegenschaftssteuern
4. **Wahlen**
  - a) Gemeinde- und Gemeinderatspräsident/in
  - b) 4 Mitglieder des Gemeinderats
  - c) Externe Revisionsstelle
5. **Kreditabrechnung „Umbau- und Renovationsarbeiten Gemeindehaus“**  
Kenntnisnahme
6. **Verschiedenes**

Die Unterlagen zu den Traktanden 3 und 5 lagen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Die Informationsbroschüre zur Gemeindeversammlung wurde am 29. November 2018 in alle Haushaltungen verteilt und stand ab diesem Zeitpunkt auch auf der Internetseite [www.niederoenz.ch](http://www.niederoenz.ch) zur Verfügung.

## Protokoll der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2018

Gemäss Art. 67 des Organisationsreglements wurde das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2018 während 30 Tagen öffentlich aufgelegt. Nachdem keine Einsprachen eingingen, hat der Gemeinderat das Protokoll am 24. Juli 2018 genehmigt.

## Verhandlungen

Gemeindepräsident Daniel Beck begrüsst die Anwesenden zur Gemeindeversammlung. Er fragt nach Abänderungsanträgen zur Traktandenliste. Es werden keine Änderungen verlangt.

## **1. Übergabe der Bürgerbriefe an die Jungbürger**

Gemeindepräsident Daniel Beck begrüsst speziell die 4 anwesenden Jungbürgerinnen und erwähnt spezielle Ereignisse aus dem denkwürdigen Millenniumsjahr 2000. Nebst einem kurzen Blick auf die mit der Vollendung des 18. Lebensjahres verbundenen Rechte und Pflichten ruft er die Jungbürgerinnen dazu auf, ihr Stimm- und Wahlrecht wahrzunehmen.

Anschliessend wird den anwesenden Jungbürgerinnen der Bürgerbrief übergeben.

## **2. Finanzplan 2019-2023** Orientierung

Ressortchef Daniel Kuster informiert über den Finanzplan 2019-2023. Beim Finanzplan handelt es sich um ein finanzielles Planungsinstrument des Gemeinderates mit unverbindlichem Charakter. Die Finanzplanung wird regelmässig überarbeitet und hat den Hauptzweck, der Gemeinde mittelfristig einen ausgeglichenen Finanzhaushalt zu sichern.

Mit verschiedenen Diagrammen werden die Entwicklungen bezüglich Steuererträgen, Finanzausgleich, Rechnungsabschlüssen und Bilanzüberschuss aufgezeigt.

Der aktuelle Finanzplan für die Jahre 2019-2023 wurde vom Gemeinderat am 27. November 2018 genehmigt. Der Finanzplan basiert auf der aktuellen Steueranlage von 1.2 Einheiten. In den präsentierten Zahlen ist noch die Steuergesetzrevision 2019 berücksichtigt, welche bekanntlich am 25. November 2018 abgelehnt worden ist. In den Planjahren ist ohne Erhöhung der Steueranlage für den Allgemeinen Haushalt mit durchwegs negativen Ergebnissen von 1.0 bis 1.6 Steueranlagezehnteln zu rechnen (Total 2018-2023: - CHF 2'181'000). Der Bilanzüberschuss würde sich dadurch auf ca. 1.13 Mio. CHF reduzieren. Der Finanzhaushalt wird wie gewohnt durch ansteigende Lastenausgleichszahlungen belastet.

Es wird davon ausgegangen, dass beim Budget 2020 die Steueranlage ein Thema sein wird.

## **Diskussion und Fragen**

Keine Wortbegehren

### 3. Budget 2019

#### Genehmigung Budget 2019, Genehmigung Steueranlage für Gemeindesteuern und Liegenschaftssteuern

Ressortchef Daniel Kuster informiert die Versammlungsteilnehmer über das Budget 2019, welches auf folgenden unveränderten Ansätzen basiert:

Gemeindesteueranlage	1,2 Einheiten
Liegenschaftsteuer	0,75 ‰ der amtlichen Werte
Hundetaxe	CHF 100.00 pro Hund
Grundgebühr Abwasser	CHF 140.00 pro Wohnung oder Gewerbebetrieb
Verbrauchsgebühr Abwasser	CHF 1.50 pro m <sup>3</sup> Wasserbezug + CHF 0.30 pro m <sup>2</sup> Flächenentwässerung
Grundgebühr Kehricht	CHF 80.00 pro Haushalt oder Gewerbebetrieb ohne Container
Benützungsg Gebühr Kabelnetz	CHF 12.00 pro Monat

Die Gemeinden sind weiterhin mit ansteigenden Lastenausgleichszahlungen konfrontiert:

<u>Lastenausgleich</u>	<u>CHF total</u>	<u>CHF pro EW</u>	<u>Veränderung</u>
Sozialhilfe	877'600	526	- 1
Ergänzungsleistungen	385'000	231	+ 13
Familienzulagen	7'000	4	0
Öffentlicher Verkehr	76'800	46	+ 1
Neue Aufgabenteilung	314'000	188	+ 5
<b>Total</b>	<b>1'660'400</b>	<b>995</b>	<b>+ 18</b>

#### Übersicht Gesamtergebnis Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	CHF	9'668'660
Betrieblicher Ertrag	CHF	8'903'100
<i>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</i>	- CHF	765'560
Finanzaufwand	CHF	61'300
Finanzertrag	CHF	460'400
<i>Ergebnis aus Finanzierung</i>	CHF	399'100
<i>Operatives Ergebnis</i>	- CHF	366'460
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	9'900
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	- CHF	9'900
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	- CHF	<b>376'360</b>

Auf zusätzlichen Folien werden der Nettoaufwand nach Funktionen, die Zusammensetzung des Finanzertrages und die geplanten Investitionen erläutert.

## Diskussion und Fragen

Ein Stimmbürger wünscht weitere Informationen zu den erwähnten Lastenausgleichssystemen. Die verschiedenen Lastenausgleichssysteme werden von Gemeindeverwalter Marc Hess erläutert. Er erwähnt, dass die Gemeinderechnung durch die Lastenausgleichszahlungen mittlerweile mit ca. CHF 1'000 pro Einwohner belastet wird. Bei dieser Grösse ist der Lastenausgleich Lehrerbesoldungen noch nicht berücksichtigt, bei welchem der Gemeindeanteil pro Schüler berechnet wird.

## Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat hat das Budget 2019 an seiner Sitzung vom 06. November 2018 beschlossen und beantragt der Gemeindeversammlung:

- a) Genehmigung der Steueranlage von 1,2 Einheiten für die Gemeindesteuern
- b) Genehmigung des Liegenschaftssteueransatzes von 0.75 ‰ der Amtlichen Werte
- c) Genehmigung Budget 2019 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF 9'739'860	CHF 9'363'500
Aufwandüberschuss		CHF 376'360
Aufwandüberschuss Allgemeiner Haushalt		CHF 368'560
Ertragsüberschuss SF Kabelnetz	CHF 15'050	
Aufwandüberschuss SF Abwasseranlagen	CHF 29'350	
Ertragsüberschuss SF Abfallentsorgung	CHF 6'500	

## Ergebnis der Abstimmung

Der Antrag des Gemeinderats wird ohne Gegenstimmen zum Beschluss erhoben.

## 4. Wahlen

Der Vorsitzende Daniel blickt auf den Informationsapéro vom 28. Juni 2018 zurück, welchen der Gemeinderat wie vor 4 Jahren im Hinblick auf die Gemeindewahlen organisiert hatte. Es wurde über die Tätigkeitsfelder der einzelnen Ressorts des Gemeinderats und der Bau- und Infrastrukturkommission, die Behörden- und Verwaltungsorganisation, den Zeitaufwand und die Entschädigungen und Sitzungsgelder informiert.

Nach den Sommerferien wurden durch die Gemeinderatsmitglieder zahlreiche potenzielle Kandidatinnen und Kandidaten kontaktiert. Im Gegensatz zu den letzten Gesamterneuerungswahlen vor 4 Jahren konnten diesmal nur genau so viele Kandidaten gefunden werden, wie Sitze zu besetzen sind.

Daniel Beck informiert über das Wahlverfahren, welches in den Artikeln 54 bis 61 des Organisationsreglements geregelt ist.

### a) Wahl Gemeinde- und Gemeinderatspräsident/in

Es liegt folgender Wahlvorschlag vor:

- Beck Daniel, 1986, Agronom BSc, bisher

Daniel Beck stellt sich kurz vor.

Gemäss Artikel 54 Bst. a OgR können die anwesenden Stimmberechtigten weitere Vorschläge machen. Es werden keine weiteren Wahlvorschläge eingereicht.

### Ergebnis der Wahl

Da nicht mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu besetzen sind, wird Daniel Beck gemäss Art. 54 Bst. c OgR als gewählt erklärt.

### b) Wahl von 4 Mitgliedern des Gemeinderats

Es liegen folgende Wahlvorschläge vor:

- Häusl Michael, 1988, Technischer Kaufmann EFZ / Diätkoch EFZ, neu
- Kuster Daniel, 1969, dipl. Bauingenieur MSc/MBA, bisher
- Maltauro-Schöni Andrea, 1985, Bauinspektorin, bisher
- Moor Sabrina, 1983, Büroangestellte, neu

Die Kandidaten stellen sich den Versammlungsteilnehmern kurz vor.

Gemäss Artikel 54 Bst. a OgR können die anwesenden Stimmberechtigten weitere Vorschläge machen. Es werden keine weiteren Wahlvorschläge eingereicht.

### Ergebnis der Wahl

Da nicht mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu besetzen sind, werden die vorgeschlagenen Kandidaten gemäss Art. 54 Bst. c OgR als gewählt erklärt.

### **c) Wahl Externe Revisionsstelle**

Es liegt folgender Wahlvorschlag vor:

- ROD Treuhand AG, Urtenen-Schönbühl, neu

Daniel Beck informiert, dass die Rechnungsprüfung in den letzten 8 Jahren durch die gleichen Revisoren erfolgt ist, welche zuerst für die Gfeller + Partner AG tätig waren und später die MSM Treuhand AG gegründet haben. Der Gemeinderat hat beschlossen, nach 8 Jahren eine neue revisionsstelle zur Wahl vorzuschlagen.

Gemäss Artikel 54 Bst. a OgR können die anwesenden Stimmberechtigten weitere Vorschläge machen. Es werden keine weiteren Wahlvorschläge eingereicht.

### **Ergebnis der Wahl**

Da nicht mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu besetzen sind, wird die vorgeschlagene ROD Treuhand AG gemäss Art. 54 Bst. c OgR als gewählt erklärt.

## 5. Kreditabrechnung Umbau- und Renovationsarbeiten Gemeindehaus Kenntnisnahme Kreditabrechnung

Gemeindevorwarter Marc Hess informiert über über den Einbau eines zusätzlichen Büros und eines Archivraums für den Regionalen Sozialdienst im Dachgeschoss des Gemeindehauses sowie die Renovation des ehemaligen Postlokals im Erdgeschoss. Durch die Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2016 wurde ein Verpflichtungskredit von CHF 190'000 genehmigt.

Die Arbeiten sind bereits seit längerem abgeschlossen, weshalb der Kredit wie folgt abgerechnet werden kann:

Total Aufwand Büro- und Archiveinbau DG	CHF	59'827.70
Total Aufwand Renovation ehemaliges Postlokal EG	CHF	<u>79'313.20</u>
<i>Total</i>	CHF	139'140.90
<b>Kreditunterschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>50'859.10</b>

Die grösste Abweichung liegt beim Büro- und Archiveinbau. Für diese Arbeiten lag eine Kostenschätzung der Zaugg + Partner AG vor, welche mit Kosten von CHF 92'400 (exkl. MWST, +/- 20 %) gerechnet hatte. Für die Renovation des ehemaligen Postlokals lag ein Kostenvorschlag in der Höhe von CHF 61'500 (exkl. MWST) vor.

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung am 06. November 2018 genehmigt und legt sie der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme vor.

## Diskussion und Fragen

Die Versammlungsteilnehmer nehmen ohne Wortbegehren Kenntnis von der Kreditabrechnung.

## 6. Verschiedenes

Gemeindevorwarter Marc Hess informiert über laufende Projekte.



## Allgemeine Fragen und Diskussionen

Eine Versammlungsteilnehmerin fragt, durch wen die neuen Ortseingangstafeln bewirtschaftet werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen zu verzeichnen sind, stellt der Vorsitzende nochmals die Frage nach Rügen an der Versammlungsführung.

Abschliessend dankt Daniel Beck den Anwesenden im Namen des Gemeinderates für ihr Erscheinen und das den Behörden entgegengebrachte Vertrauen, dem Verwaltungs- und Gemeindepersonal für die Unterstützung und die geleistete Arbeit, den Gemeinderats- und Kommissionsmitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz, dem Pressevertreter für die objektive Berichterstattung und allen anderen die in irgend einer Form zum guten Funktionieren des Gemeinwesens beigetragen haben. Gemeindepräsident Daniel Beck schliesst die Versammlung, verabschiedet sich bei den Anwesenden mit den besten Wünschen für die kommenden Festtage und das neue Jahr und lädt zum anschliessenden Apéro ein.

**Schluss der Versammlung: 21.00 Uhr**

**NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDE NIEDERÖNZ**

Der Präsident:

Der Gemeindeverwalter:

Daniel Beck

Marc Hess